

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

22.8.1855 (No. 229)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 229.

Mittwoch den 22. August

1855.

Bekanntmachung.

Nr. 23,683. Von dem Großh. Artillerieregimente werden auf dem Übungsplatze bei Forchheim vom 3. bis mit 13. September d. J. Schießübungen vorgenommen. Die Hauptzugänge des Übungsplatzes werden während des Schießens mit Posten besetzt, um ankommende Personen und Fuhrwerke von denjenigen Wegen und Räumen abzuhalten, deren Begehung mit Gefahr verbunden ist.

Dies machen wir mit dem Anfügen bekannt, daß Personen, welche das Lager besuchen, die umherliegenden Geschosse und sonstige ärarische Gegenstände nicht berühren dürfen.

Karlsruhe, den 18. August 1855.

Großh. Stadtmant.
v. Neubronn.

Dehmdgrasversteigerung.

Von den in Selbstadministration stehenden ärarischen Wiesen wird der diesjährige Dehmdgraserwachs gegen Bürgschaftsleistung und Zahlung auf Martini 1855 wie folgt versteigert:

- 1) Samstag den 1. September 1855, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhaus in Graben, von 17 Morgen Wiesen auf der Gemarkung Graben und von 37 Morgen Wiesen auf der Gemarkung Nusheim.
- 2) Montag, Dienstag und Mittwoch, den 3., 4. und 5. September 1855, Morgens 8 Uhr, im Augarten bei Karlsruhe, von 344 Morgen Wiesen des Kammerguts Gottesau.
- 3) Donnerstag und Freitag, den 6. und 7. September 1855, Morgens 8 Uhr, in dem Hirschwirthshaus in Ruppurr, von 183 Morgen Wiesen des Kammerguts Ruppurr.
- 4) Montag den 10. September 1855, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhaus in Bruchhausen, von 77 Morgen Hardtbruchwiesen.

Karlsruhe, den 20. August 1855.

Großh. Domänenverwaltung.

Dungversteigerung.

Kommenden Dienstag den 28. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird das Dungerebniß des Großh. Marstalls vom Monat September, und zwar in Abtheilungen von je 10 Tagen, auf diesseitigem Bureau öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 21. August 1855.

Großh. Stallverwaltung.

Dehmdgrasversteigerung.

Künftigen Freitag den 24. d. M., Morgens 9 Uhr, wird das Dehmdgras in den neuen Anlagen

vor dem Ludwigs- und Mühlburgerthor versteigert. Die Zusammenkunft ist am ersten Thor.

Karlsruhe, den 20. August 1855.

Die Großh. Gartendirektion.
Held.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Spitalstraße Nr. 48 ist sogleich oder später ein großes oder zwei kleinere freundliche, gut möblirte Zimmer zu vermieten.

Steinstraße Nr. 9 ist ein gut möblirtes Zimmer im zweiten Stock mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich, auf den 1. September oder 1. Oktober zu vermieten mit Klavier und Kost oder auch ohne Klavier, welches sehr gut ist und auch besonders in Miethe gegeben wird.

Zirkel (äußerer) Nr. 6 ist ein geräumiges Logis parterre, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzplatz und allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Zirkel (innerer) Nr. 21 sind im dritten Stock 2 gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln zu vermieten und können sogleich oder auf den 1. September bezogen werden.

Wohnung zu vermieten.

Vor dem Ettlingerthor an der Kriegsstraße, dem gothischen Thurm gegenüber, ist eine angenehme Wohnung wegen Diensterziehung auf den 23. Oktober d. J., je nach Umständen auch schon früher beziehbar, zu vermieten; dieselbe besteht in 6 Zimmern, 2 verrohrten Dachkammern, Schwarzwaschkammer, offenem Speicherraum, Keller, Holzremise, Theil am Waschhaus und Garten, an die Kriegsstraße stoßend. Näheres bei Hofbaukondukteur Messmer, innerer Zirkel Nr. 2 zu erfragen.

Amal.

Amal.

Amal. Exl. Wolf.

Amal. Pörling
u. Mithun.

Amal. 2 Tage.

Amal. K. Wirth.

by.
isth. Director
Thilo,
Karlshofstr. 1.

Logisgesuch.

Es wird von einer stillen Haushaltung ein Quartier von 4 bis 5 Zimmern in einer angenehmen Lage, zu ebener Erde oder im zweiten Stock, wo möglich mit einem Hausgärtchen, auf den Oktober zu miethen gesucht. Nähere Auskunft giebt das Kontor des Tagblattes.

by.
enheimer.

Logisgesuch.

Auf den 23. Oktober d. J. wird ein Logis von 3 — 4 Zimmern mit üblicher Zugehör zu miethen gesucht. Desfallige Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

by.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich oder auf Michaeli einen Dienst. Näheres beim Thorwart am Ettlingertbor.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, nähen, waschen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 9.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und spinnen kann, in allen häuslichen Geschäften wohl erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht einen Platz und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 44 im zweiten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zur Blume im dritten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von gesetztem Alter, welche sehr gut kochen kann und auch ein kleineres Hauswesen zu leiten versteht, wünscht auf nächstes Quartal bei einer stillen Familie einen Dienst zu erhalten. Zu Empfehlungen hiezu ist ihre gegenwärtige Dienstherrschaft bereit. Nachzufragen in der Amalienstraße Nr. 31 im zweiten Stock, zwischen 3 und 4 Uhr.

by.

Dienst Antrag.

Auf der Bleichanstalt hier wird ein braver Mensch als Knecht angenommen.

by.

Dienst Antrag.

Eine bejahrte Person kann sogleich bei einer franken Frau ihr Unterkommen finden. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 86 im untern Stock.

by.

Stellegesuch.

Ein junges Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten sehr gut empfohlen wird, sucht eine passende Stelle in einem Ladengeschäft oder als Zimmermädchen bei einer stillen Familie. Näheres Spitalstraße Nr. 49 im untern Stock zu erfragen.

Gesuch.

Eine ordentliche Person wird in einen Laufplatz gesucht, Erbprinzenstraße Nr. 23, parterre.

Zu verkaufen:

Ein großer Pfeilerspiegel nebst Schränkchen in Mahagoniholz, eine Kinder-Matratze, Lampen, Betten, große Kisten und ein kleiner Kunstherd, Langestraße Nr. 9 im zweiten Stock.

Anzeige.

In der Restauration Kreuzstraße Nr. 3 werden mehrere Herren auf den 1. September an einen Kosttisch aufgenommen; auch wird auf diese Zeit Essen außer dem Hause verabreicht.

Ebendasselbst ist ein Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, und ein Mansardenzimmer, in den Hof gehend, zu vermieten.

Näheres bei **H. Henry** daselbst.

Privat-Bekanntmachungen.

Fürstlich Fürstenberg'sche 3¹/₂ % Anleihe.

Wir beehren uns die Anzeige zu machen, daß die pro 1. September d. J. fälligen Coupons obiger Anleihe an unserer Kasse zahlbar sind.

Karlsruhe, den 21. August 1855.

G. Müller & Cons.

Nachfolger von Aug. Klose.

Frische franz. u. holl. Sardellen,
neue holl. Milchner-Häringe,
frisch marinirte Häringe
sind eingetroffen und empfiehlt billiger
C. Arleth.

Neue holl. Häringe
bei **Jak. Ammon.**

Holz-Schreibtisfelu

in vier verschiedenen Größen und zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens

S. Kamm,

Zähringerstraße Nr. 25.

Schwarzkäfer- oder Schwabenpulver.

Dieses Pulver dient als besonders untrügliches Mittel gegen Schwarzkäfer oder sogenannte Schwaben, und wird in Paketen mit Gebrauchsanweisung billig abgegeben bei

Conradin Haagel.

Bürger-Verein.

Mittwoch den 22. August, Nachmittags 4 Uhr, findet im Vereinslokale die Verloosung der zur Heimzahlung bestimmten Partial-Obligationen statt. Die Besitzer solcher Schuldscheine sind hiezu eingeladen.
Das Comité.

Rheinbad Maximiliansau, 16. August.

Rheinwasserwärme: Mrgns. 15 Gr., Abds. 16 Gr.
S. Nieger.

Dienstinrichten.

(Aus der Karlsruher Zeitung Nr. 196 vom 21. August.)

Seine Königl. Hoheit der Regent haben mittelst allerhöchster Befehle vom 11. (resp. 16. d.) den Hauptmann v. Beust vom 2. Infanterieregiment auf Grund des Ausspruches der Superarbitrationskommission für Offiziere und Kriegsbeamte wegen körperlicher Leiden in den Ruhestand zu versetzen, und ihm, unter Versetzung desselben in die aktive Suite, die Funktion als Garnisonsverwaltungs-Offizier in Mannheim zu übertragen geruht.

Ferner haben Sich Seine Königl. Hoheit der Regent allergnädigst bewogen gefunden, durch allerhöchsten Befehl vom 17. d. folgende Beförderungen und Versetzungen in der Infanterie eintreten zu lassen:

In die 1. Klasse ihrer Charge rücken vor: die Hauptmänner v. Beust im 2. Füsilierbataillon und v. Schilling im 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiment.

Zu Hauptmännern 2. Klasse werden befördert: die Oberlieutenant Specht vom 4. Infanterieregiment, mit Versetzung in's 2., und Wagner vom 2. Infanterieregiment, mit Versetzung zum 4. Infanterieregiment.

Zu Oberlieutenanten werden befördert: die Lieutenant v. Gemmingen im Jägerbataillon und Schäfer im 2. Füsilierbataillon.

Der Hauptmann 2. Klasse Hasenstab vom 4. Infanterieregiment wird zum 2. Füsilierbataillon versetzt.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 23. August. III. Quartal. 84. Abonnementsvorstellung. **Alessandro Stradella.** Romantische Oper mit Tänzen, in drei Aufzügen; Musik von Fr. v. Flotow. Malvolio: Hr. Schläter.

Frankfurter Börse am 20 August 1855.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Neue Louisd'or	10	45	Gold al Marco	374	
Pistolen	9	29 1/2	Preussische Thaler	1	45 1/2
dito Preuss.	9	56 1/2	5 Franken Thaler	—	—
Holl. 10 n. Stücke	9	40 1/2	Hochhaltig Silber	24	28
Rand-Ducaten	5	31 1/2	Disconto	4 1/2	0/0
20 Franken-Stücke	9	19			
Engl. Sovereigns	11	33			

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

21. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 13	27" 11,5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 19	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 18	27" 11,5"	"	umwölkt

Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft in Lübeck.

Stand der Gesellschaft nach dem Berichte derselben pr. ult. 1854:

M. Cour. 12,172,546. 4 Sch. (fl. 8,520,782) Lebens-, Aussteuer- und Kapitalversicherungen auf 3575 Personen;
" 59,349. 7 1/2 Sch. (fl. 41,544) an fälligen und noch nicht fälligen jährlichen Renten, Wittwengehalten und Pensionen auf 203 Personen;
" 3,222,946. — (fl. 2,256,062) Gewährleistungskapital, gebildet durch die belegten Gelder und durch die Hypothek-Wechsel der Actionäre.

Die Gesellschaft übernimmt:

Lebensversicherungen (Tab. 1 — 5)
Aussteuer- und Kapitalversicherungen (Tab. 6^a 6^b 6^c 7)
Leibrenten- und Pensionsversicherungen (Tab. 8 — 13)

gegen die statutengemäße Prämie und unter Gewährung aller thunlichen Erleichterungen.

Für je **100 fl.**, zahlbar beim Tode des Versicherten an dessen Nachbleibende, ist während der Lebenszeit des Versicherten an jährlicher Prämie zu zahlen, wenn der Versicherte beim Eintritt alt ist:

30 Jahre, 35 Jahre, 40 Jahre, 45 Jahre, 50 Jahre, 55 Jahre, 60 Jahre,
2 fl. 39 1/2 kr. 2 fl. 59 kr. 3 fl. 24 1/2 kr. 3 fl. 53 1/2 kr. 4 fl. 32 kr. 5 fl. 18 3/4 kr. 6 fl. 21 1/2 kr.

Solche Prämie (Tab. 1 der Statuten) kann **halb-, vierteljährlich** oder **monatlich** bezahlt werden, und wird ermäßigt durch den Gewinn des Geschäftes, wovon der auf Lebenszeit Versicherte mit **75 pCt.** Theil nimmt.

Unentgeltliche Entgegennahme der betreffenden Druckchriften und Formulare und bereitwillige Ertheilung jeder Auskunft findet statt im Bureau der unterzeichneten Agentur in **Karlsruhe** bei

Wilhelm Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Karlsruher Wochenschau.

Wittwoch den 22. August:

* **Groß. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung:**

Delgemälde:

Jupiter und Antiope, Copie von Karl Velten, nach dem Originalgemälde des Correggio im Louvre zu Paris. — See- Sturm, von A. Schelfhout im Haag. — Gebirgslandschaft, von Steffan in München.

Kupferstiche:

Prosit (Hasenclevers Porträt), gestochen von Janßen nach Hasenclevers. — Mitterschmerz, gestochen von Grundmann und Ludwig nach Meyerheim. — Der schwarze Kehr König, gestochen von Witthöft nach Karst. — France & England, gestochen von Artlett nach Jenkins. — Chasse imperiale dans la forêt de Fontainebleau, Lithographirt von Leon Noel nach Schopin. — Date et dabitur vobis, gestochen von Steifensand nach Deger. — Felix Mendelssohn-Bartholdy, gestochen von Caspar nach Hensel.

Photographien:

3 Blatt Photographien, von Hansstengel in München (unretouchirt).

Lithographien:

Drawing Book, Lithographirt von Harding. Kataloge der Gemäldesammlung, Vasensammlung und Mithras sind bei dem Galleriedienere zu haben.

Sehr lohnend ist gegenwärtig ein Besuch des landwirthschaftlichen Mustergartens.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Groß. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Groß. botanischen Gartens.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Schmitt, Kaufm. von Bilingen. Hr. Weber, Kaufm. v. Heilbronn. Hr. Meier, Kaufm. von Mannheim.

Deutscher Hof. Hr. Einhofen u. Hr. Ritte, Holzhändler aus Holland. Hr. Bachemeier, Metzgermeister v. Stuttgart.

Englischer Hof. Sr. Exc. Marquis D'Azeglio, k. sard. Gesandter mit Familie von London. Hr. Olivecrona, Professor von Upsala. Hr. Heytenstyd, Bergdirektor mit Familie v. Stockholm. Hr. Hirzel, Schweizer-Consul von Palermo. Hr. Wild, Part. v. Nancy. Hr. Koapels, Kaufm. von Amsterdam. Hr. Rindeln, Kfm. von Mainz. Hr. Schuster, Kfm. von Frankfurt. Hr. Aschbach, Kfm. von Basel.

Erbprinzen. Hr. Ardant und Hr. Charon, Rentiers von Lauterburg. Hr. Wuhlmann, Kfm. von Waldniel.

Goldener Adler. Hr. Frisch, Pfarrer von Seckenheim. Hr. Hey, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Thama, Ledersabrikant von Barmen. Hr. Westenmeier, Bijouterie-Fabrikant von München.

Goldener Karpfen. Hr. Duftrin, Part. von Malsch. Fräul. Beutel, Part. von Weinheim.

Goldenes Kreuz. Hr. Rodolphe, Rent. von London. Hr. Rasch, Kfm. von Frankfurt. Hr. Kampes, Kfm. von Blieden. Hr. Heckel, Kaufm. mit Sohn von Mannheim.

Goldener Ochse. Hr. Keller, Kaufm. von Aschaffenburg. Hr. Wachter, Kfm. von Frankfurt. Hr. Rindels, Kfm. von Heidelberg. Hr. Müller, Kfm. von Köln. Hr. Lippmann, Kaufm. von Lindenbergl. Hr. Dppenheimer, Fabrikant von Michelsfeld.

Goldenes Schiff. Hr. Kuttner, Rabbiner v. Lissa. Hr. Wolf, Kaufm. von Kolmar. Hr. Weill, Kaufm. von Fegersheim. Fräul. Münzesheimer von Münzesheim.

Goldene Traube. Hr. Westler, Bürgermeister von Birkensfeld.

Goldene Waage. Hr. Volz, Kaufm. v. Speier.

König von Preußen. Hr. Pfiesinger, Sprachlehrer von Oberndorf.

Rassauer Hof. Hr. Dppenheimer, Kfm. v. Poffenz-

Groß. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlasskarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Festamte **Wittwoch** Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

Donnerstag den 23.:

* **Groß. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Groß. Hoftheater: „Alessandro Stradella“, romantische Oper mit Tänzen in 3 Aufzügen, von W. Friedrich; Musik von F. v. Flotow. Malvolio: Herr Schlüter.

Freitag den 24.:

* **Im Groß. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Zutritt zum Thurm des Großherzoglichen Schlosses (bekannt durch anziehende Aussicht auf die Stadt und Umgebung) Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Sonntag den 26.:

* **Groß. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Groß. Hoftheater: „Der Barbier von Sevilla“, komische Oper in 2 Aufzügen; Musik von Rossini.

heim. Hr. Marx, Kfm. v. Altdorf. Hr. Bauer, Kfm. von Zeilheim. Hr. Zimmer, Lieferant v. Sichterheim. Hr. Elsäßer, Kfm. von Rohrbach.

Ritter. Hr. Schäfer, Geometer von Homburg. Hr. Bürkner, Kfm. von Nürnberg.

Rothes Haus. Hr. Tröger, Buchhalter von Krautheim. Hr. Reich mit Sattin v. Heidelberg. Hr. Müller, Fabrik. v. Freiburg. Hr. Heuberger, Part. v. Stuttgart.

Schwan. Hr. Wenker, Stud. v. Halle. Hr. Arlen, Kfm. von Straßburg. Hr. Fiolati, Kaufm. von Berlin. Frau Engel von Worms.

Silberner Anker. Hr. Schöppner, Holzhändler von Mannheim.

Sonne. Hr. Pitts, Kfm. v. Schramberg. Hr. Krieger, Gastwirth von Ring. Hr. Geisel, Part. von Mühlhausen. Hr. Wimpfheimer, Lieferant von Ittlingen.

Waldhorn. Hr. Petermann, Weinändler v. Landau. Hr. Krenich, Schreiner von Eberbach. Frau Rauch mit Sohn v. Kolmar. Hr. Kalkner, Physiker von München. Hr. Mingsellbacher, Rent. von Bergzabern.

Weißer Löwe. Hr. Weigel, Kaufm. von Ebrach. Hr. Eckert, Weinändler von Frankweiler.

Jähringer Hof. Hr. Ehen, Kaufm. von Osnabrück. Hr. Leidecker, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Iosenhans, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Glösch, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Heuffet, Kaufm. von Odenburg. Hr. Engerts, Kaufm. von Solingen. Hr. Maler, Kaufm. v. Ehingen.

Hr. Paldamus, Dr. phil. von Dresden. Hr. Thomson und Herr Beckes, Rent. mit Tochter von London. Herr d'Aut und Hr. de Cannaple, Rent. von Marseille. Hr. Juigné, Prop. und Hr. Juigné, Student von Nantes.

In Privathäusern.

Bei Gemeinderath F. Rupp: Hr. Bauer, Kanzleirath von Heidelberg. — Bei W. Lang: Frau Koch mit Fräul. Tochter von Straßburg. — Bei Hofkammacher Heideheimer: Fräul. Levi von Böblingen. — Bei Hauptmann Schuberg: Fräul. Könige v. Heidelberg. — Bei M. Wabel Wittwe: Fräul. Glattaker von Mannheim. — Bei Frau Niemer: Hr. Pfarrer Hagen von Nera. — Bei Metzgermeister J. Pomburger: Fräul. Bar von Bischofsheim und Frau Eisenmann von Mosbach. — Bei Metzgermeister Wolf Reutlinger: Hr. Eppinger, Kaufm. von Eppingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.